

# Bewegte Bankgeschichte gezeigt

Vorstand und Historikerin eröffnen Wanderausstellung der VR Bank Bad Orb-Gelnhausen

Gelnhausen (svw). Es ist der 30. August 1864. Einige Gelnhäuser Bürger treffen sich in einer Gastwirtschaft, um die Gründung einer Kreditgenossenschaft vorzubereiten. Eine Woche später, am 8. September, tagt die Gründungsversammlung. In der damals gegründeten Genossenschaft wurzelt die heutige VR Bank Bad Orb-Gelnhausen. In diesem Jahr feiert sie ihr 150-jähriges Bestehen. Passend zum Jubiläum eröffneten die Vorstände Thomas Reinhard und Michael Simon in der Hauptstelle der Bank in Gelnhausen gestern eine Wanderausstellung, die die bewegte Geschichte des Geldhauses zeigt.

So erhält der Besucher mittels eines Dutzends Ausstellungsdisplays einen Überblick darüber, wie sich die Bank von damals bis heute verändert hat. Die Bilder, mit denen jede der Tafeln illustriert ist, zeigen eindrucksvoll die verschiedenen Geschäftsstellen der Bank und deren Vorgänger im Verlauf der 150 Jahre. Im Original sind zudem eine Reihe von historischen Maschinen zu sehen, welche früher für den Bankbetrieb unerlässlich waren. Darunter befinden sich etwa eine Zählmaschine für Hartgeldrollen und ein mechanischer Buchungsaufomat.

Erarbeitet haben die Ausstellung die VR-Bank-Mitarbeiter Friedhelm Wagner und Reinhard Betz. Die Leiterin des



Sind bei der Ausstellungseröffnung bester Laune (von links): VR-Bank-Vorstand Michael Simon, der mit der Ausstellung betraute Bankangestellte Friedhelm Wagner, Christine Raedler, Leiterin des Zentrums für Regionalgeschichte des Main-Kinzig-Kreises, und Thomas Reinhard, Vorstandssprecher der VR Bank. (Foto: Westbrock)

Zentrums für Regionalgeschichte des Main-Kinzig-Kreises, Historikerin Christine Raedler, unterstützte die beiden Laien bei ihrer Arbeit. Alleine drei Monate beschäftigte sich die Gruppe mit der Konzeption der Ausstellung, vor-

ausgegangen waren da schon mehrere Monate Recherchearbeit. Um diesen Ergebnissen gebührend Platz zu geben, liefert eine Broschüre noch umfangreiche Hintergrundinformationen zur Ausstellung. Thomas Reinhard, Vorstands-

sprecher der VR Bank, zeigte sich von den gewonnenen Erkenntnissen überrascht: „Dass die VR Bank wirklich die älteste Bank in Gelnhausen ist, wusste ich vorher nicht.“

Zu sehen ist die Wanderausstellung in Gelnhausen noch

bis zum 10. Oktober, danach zieht sie um in die Geschäftsstelle nach Bad Orb. Anschließend wird die Ausstellung auch in den weiteren Filialen in Meerholz, Hailer, Rothenbergen, Lieblos, Roth und Haingründau Station machen.